

Grafinger Reserve festigt Relegationsplatz

3:1 gegen SV Schwaig – Zuspieler Moritz Pfletschinger gibt seine Abschiedsvorstellung und rückt in die Erste auf

Grafing – Teil eins der beiden Heimaufgaben des letzten Wochenendes haben die Regionalligaspieler des TSV Grafiing II erfolgreich gelöst. Gegen den zuvor als Gegner unbekanntes SV Schwaig setzte sich die Mannschaft von Jürgen Pfletschinger und Silke Dreyer mit 3:1 (18:25, 25:20, 25:19, 25:12) durch. Durch den Erfolg hat das Team Rang sechs, der zum Qualifikationsturnier für die neue Dritte Liga berechtigen

würde, gefestigt und sogar noch Chancen, als Vierter direkt aufzusteigen.

Das wird aber schwer, denn in den letzten drei Saisonspielen müssen die Bärenstädter auf ihren Stammspieler verzichten. Moritz Pfletschinger absolvierte am Wochenende seine letzten Regionalligaspiele für diese Saison. Nach der Sonntagspartie (siehe Kasten) informierte das Trainergespann die Mannschaft darüber, dass

der Spielmacher wegen der Verletzungssorgen in der Zweitligamannschaft aufrücken wird. Dort wird er kommenden Samstag seinen zweiten Einsatz haben und ist von da an nicht mehr für die Regionalliga spielberechtigt. Damit rückt von nun an der bisherige Ersatzmann Zeno Schmid in den Fokus, als Alternative im Zuspiel wird Johannes Oswald dienen.

Gegen Schwaig erwischte die Grafinger einen Kaltstart.

Wie erwartet legten die Mittelfranken mit viel Druck im Aufschlag los. Die Annahme der Bärenstädter stand zwar, jedoch habe man im Angriff „die Bälle nicht tot gemacht“, wie es Dreyer beschrieb. Dies besserte sich jedoch im zweiten Durchgang und auch im eigenen Aufschlag fanden die Grafinger ihren Rhythmus. „Unser Block war ab dem zweiten Durchgang sehr stark, durch die gute Annahme ist unser Spiel varianten-

reicher geworden“, so die Co-Trainerin. Mit jedem Satz sei das Selbstvertrauen gestiegen, was sich auch an den Ergebnissen ablesen lässt. Die Gelegenheit zur Spionage ließ sich der TSV Mühlendorf nicht entgehen: Seine Späher saßen einen Tag vor dem direkten Duell auf der Tribüne. jodl

Grafiing II: Moritz Pfletschinger, Christoph Senckenberg, Marco Vogel, Zeno Schmid, Christian Seitz, Dominik Dreyer, Matthias Schütze, Felix Langer, Johannes Oswald, Philipp Brada, Robert Müller, Thomas Stretz.

Nachgelegt

Auch das zweite Heimspiel hat der **TSV Grafiing II** gewonnen. Gegen Schlusslicht TSV Mühlendorf setzten sich die Bärenstädter mit **3:1 Sätzen** durch und haben nach Siegen mit Platz vier und fünf der Regionalliga Südost gleichgezogen. Zudem wurde der **Vorsprung** auf den nicht für Liga drei reichenden siebten Platz auf vier Punkte ausgebaut.
